

# BIOKOMPOSTWERK WIEHAGEN

Schaumburger  
Qualitätskompost



**| Für heute. Für morgen. Für Sie.**

# NATÜRLICHE KOMPOSTIERUNG

## Ideale Kreislaufwirtschaft

Unser Vorbild ist der Kreislauf der Natur: die pflanzlichen Rohstoffe, die wir der Natur entnehmen, werden durch die Kompostierung wieder in Nährstoffe umgewandelt und der Natur zurückgegeben.

Circa 35 % der Hausabfälle bestehen aus organischen Stoffen. Daher lohnt es sich, diesen organischen Anteil getrennt zu sammeln und zu verwerten.

- Wir produzieren einen hochwertigen Bodenverbesserer und Nährstofflieferanten
- Der Einsatz von Kompost hilft, knappe Torfvorkommen zu schonen
- Die Kompostierung der Bioabfälle ist preiswerter als die Verarbeitung des Restmülls

## Kompostierung im Biokompostwerk Wiehagen

Im Biokompostwerk geschieht im Prinzip das Gleiche wie in einem Komposthaufen. Anders als bei der Kompostierung im eigenen Garten wird jedoch der Rotteverlauf ständig überwacht; Temperatur, Wasser- und Sauerstoffgehalt werden computergesteuert. So verkürzt sich die Rottezeit erheblich und durch die hohen Temperaturen werden Unkrautsamen und Krankheitskeime sicher abgetötet.



Aufbereitung

In der **Aufbereitung** wird die gesammelte Biomasse mit zerkleinertem Strukturmaterial wie Baum- und Strauchschnitt vermischt. Störstoffe, z. B. Plastiktüten werden aussortiert. Metallteile werden mit einem Magnetabscheider entfernt.



Eintrag in den Rottetunnel

Die **Intensivrotte** findet in sieben geschlossenen Rottetunneln statt. Bei Temperaturen von 70°C wird der Bioabfall 14 Tage gerotet. Das anfallende Sickerwasser wird in den Prozess zurückgeführt, die Abluft über einen Biofilter gereinigt, so dass kaum Emissionen entstehen.

Zur **Nachrotte** wird der Frischkompost in einer geschlossenen Halle zu Mieten aufgesetzt. Bei gesteuerter Luftzufuhr und unter mehrmaligem Umsetzen wird das Material weiter biologisch abgebaut.



Zerkleinerung

## Sammlung der Bioabfälle

Im Biokompostwerk werden verarbeitet:

- gesammelte Abfälle aus den Biotonnen
- Grünschnitt aus der Bündelsammlung und der Sammlung von Baum- und Strauchschnitt
- selbstangelieferter Grünschnitt
- Grünabfall, der auf den anderen aws-Anlagen gesammelt wird

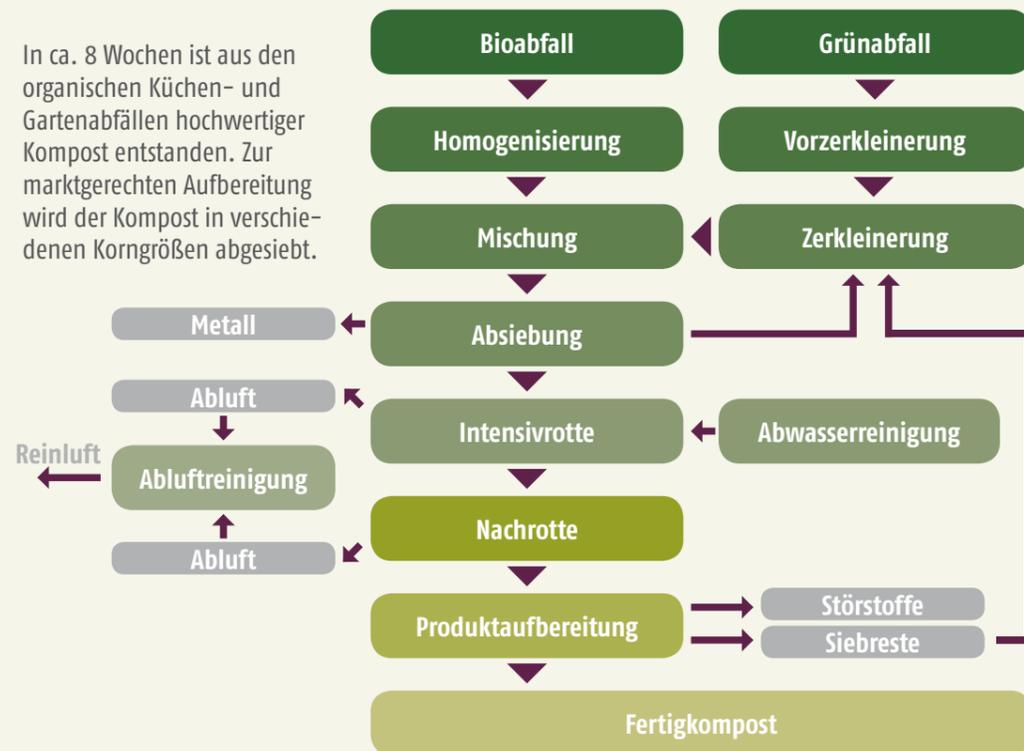
- 1 Aufbereitung
- 2 Tunnelfüllhalle
- 3 Rottetunnel
- 4 Nachrotte 1
- 5 Nachrotte 2
- 6 Nachrotte 3
- 7 Anlieferung und Sozialräume/Büro
- 8 Fläche für Anlieferung von Kleinmengen
- 9 Kompostlager
- 10 Lüftungsanlage
- 11 Biofilter
- 12 Strauchlager
- 13 Schreddergut



Biokompostwerk Wiehagen

## UND SO GEHT'S

In ca. 8 Wochen ist aus den organischen Küchen- und Gartenabfällen hochwertiger Kompost entstanden. Zur marktgerechten Aufbereitung wird der Kompost in verschiedenen Korngrößen abseibt.



hygienisiert und frei von keimfähigen Samen, gütegesichertes Produkt

## TECHNISCHE DATEN

Gesamtgelände-größe	4,3 ha
überbauter Bereich	9.230 m <sup>2</sup>
Jahres-durchsatz	ca. 33.000 t
Jahresmenge Kompost	ca. 16.000 t
Aufnahmekapazität Rottetunnel	je 250 m <sup>3</sup>
Dauer der Intensivrotte	ca. 2 Wochen
Gesamtdauer Kompostierung	ca. 8 Wochen

# QUALITÄTSKOMPOST AUS SCHAUMBURG



Die computergesteuerte Rotteprozessführung und begleitende Messungen garantieren die gleichbleibend hohe Qualität des im Biokompostwerk hergestellten Schaumburger Qualitätskomposts. Die Qualität entspricht den Richtlinien der Bundesgütegemeinschaft Kompost; sie wird durch unabhängige Untersuchungsstellen überwacht.

## Folgende Kriterien werden geprüft:

- | Hygiene (frei von Unkrautsamen und Keimen)
- | Gehalt an Fremdstoffen (Steine, Glas, Metalle)
- | Rottegrad (Frisch- und Fertigkompost)
- | Pflanzenverträglichkeit
- | Eigenschaften (pH-Wert, Wassergehalt)
- | Organische Substanz und Nährstoffgehalt
- | Schadstoffe (Schwermetalle)

## Kompost eignet sich hervorragend zur natürlichen Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit und zur nachhaltigen Bodenverbesserung:

- | Mineraldünger können weitgehend ersetzt werden
- | schwere Böden werden gelockert, sandige Böden bindiger
- | ein ausgeglichener pH-Wert wirkt gegen Bodenversauerung
- | Mulch schützt die Böden vor Witterungseinflüssen und Wildkrautbewuchs

## Anwendungsbeispiele

- | Im Hausgarten als Dünger und Bodenverbesserer
- | in der Landwirtschaft und im Gartenbau zur großflächigen Bodenverbesserung sowie in Erdmischungen
- | in Erdenwerken als Zuschlagstoff

**Bäume:** Kompost jährlich als Mulchschicht 2 cm dick auftragen

**Rosen:** Im Herbst Kompost als Frostschutz anhäufeln

**Stauden im Ziergarten:** Jährlich leicht einarbeiten

**Sträucher:** Jährlich oberflächlich als Mulchschicht ausbringen

**Rasen:** Im Frühjahr 1 bis 3 Liter pro m<sup>3</sup> abgießen Kompost dünn über die Rasenfläche streuen

**Neuanlage von Gärten oder Beeten:** Bis zu 25 Liter Kompost pro m<sup>3</sup> in die obere Bodenschicht (mind. 10 cm) einarbeiten

**Neuanpflanzung von Bäumen und Sträuchern:**

Je nach Größe 3 bis 15 Liter Kompost pro Pflanzloch zugeben

**Bodenverbesserung:** (für schwere, sandige bzw. humusarme Böden) Alle 2 bis 3 Jahre mindestens 10 Liter Kompost pro m<sup>3</sup> einarbeiten

**Landbau:** Je nach Fruchtfolge im Frühjahr, Sommer oder Herbst ausbringen. Ausnutzung der natürlichen Nährstoffe

Abfallwirtschaftsgesellschaft  
Landkreis Schaumburg mbH

Obere Wallstr. 3  
31655 Stadthagen

### Postanschrift

Postfach 1116, 31641 Stadthagen  
E-Mail [abr@aws-shg.de](mailto:abr@aws-shg.de)  
Internet [www.aws-shg.de](http://www.aws-shg.de)

### Die aws-App:

Einfach QR-Code scannen  
und vollen Service direkt  
auf dem Smartphone  
erleben.



## So finden Sie das Biokompostwerk:

